

„Prüffix“ erleichtert die UP-Spülkastenmontage

Multi-Funktionsprodukt



Die beiden Rohrenden des „Prüffix“ werden mit Spülkastenablaufrohr und Abwasserrohr verbunden



Praktische Möglichkeit der Entsorgung von Schmutzwasser

Schäden durch undichte Abwasserleitungen bei wandhängenden WCs oder durch fehlerhafte UP-Spülkästen sind nicht nur ärgerlich, sondern können auch kostenintensiv werden. Abhilfe verspricht hier der „Prüffix“, der zudem weitere pfiffige Einsatzmöglichkeiten bietet

Viele Installateure haben es schon am eigenen Leib bzw. Geldbeutel gespürt: Vorwandmontage abgeschlossen und Wochen später der große Wasserschaden durch undichte Abwasserleitungen bzw. einen fehlerhaften WC-Spülkasten. Das bedeutet: Vorwand öffnen, Schaden suchen und beheben. Kosten entstehen u. a. durch die eingesetzte Arbeitszeit und durch das Beheben eventueller Folgeschäden.

Prüfen und entleeren

„Prüffix“ ist ein Multi-Funktionsprodukt, das bei der Montage von wandhängenden WCs bzw. von UP-Spülkästen vielseitig hilft und die Arbeitszeit reduziert. So ist nach DIN 1986-3 die Prüfung der Dichtigkeit von Abwasseranlagen zwingend vorgeschrieben. Aber wie soll diese durchgeführt werden, wenn es ohne montiertes WC noch keine Verbindung zwischen Spülkastenablaufrohr und dem Abwasserrohr gibt? Abhilfe verspricht hier der „Prüffix“. Denn mittels seiner beiden Rohrenden läßt sich diese Verbindung herstellen. Anschließend kann der Kasten gespült und die Dichtigkeit kontrolliert werden. Gleichzeitig wird durch die starre Verbindung das Abwasserrohr mit dem Spülkasten fixiert und kann in dieser Lage fest verankert werden. Ein späteres Verziehen ist quasi ausgeschlossen und der Weg für eine reibungslose Endmontage des WC's ohne kostspielige Nacharbeit geebnet.

Doch das Produkt bietet noch weitere Vorzüge.

■ Auf einen angeschlossenen „Prüffix“ läßt sich z. B. ein handelsüblicher Trichterablauf etc. aufsetzen, so daß Bau- und Schmutzwasser problemlos entsorgt werden kann.



Das Produkt dient auch als Schablone bei den weiterführenden Arbeiten

Lange Laufwege oder Entsorgungsmißbrauch – z. B. das Entleeren von Restwasser in eine bereits aufgestellte Duschwanne – entfallen.

■ Da der aufgesetzte „Prüffix“ eine größere Tiefe als die herausstehenden Stehbolzen zur WC-Befestigung des Spülkastens aufweist, werden Verletzungsrisiken minimiert (z. B. für Estrich- und Fliesenleger).

■ Beim Schließen des Vorwandmontagesystems mit Rigipswänden und bei späteren Verfliesung kann das Produkt als Schablone dienen. So werden paßgenaue Kachelausschnitte im fixen 135 mm Raster-Mittelpunktabstand ermöglicht. □

Info + Info + Info + Info + Info

Fa. Ildiko Reis –Industrievertretungen
61137 Schöneck
Telefon (0 61 87) 62 01
Telefax (0 61 87) 83 88
E-Mail: info@mc-alpine.de